

Krankmeldungsverfahren - Einfluss der LK?

Beitrag von „kodi“ vom 5. Dezember 2023 19:32

Wir hatten bereits beide Meldesysteme Telefon und Mail im Einsatz.

Grob gesagt war die Erfahrung aus Sicht des Planungsteams für Erstkrankmeldungen wie folgt:

Telefonische Krankmeldung:

- + Zuverlässigere Einhaltung des Meldezeitraum
- + Öfter Prognose-Infos für die nächsten Tage
- Dokumentation nötig
- Telefon muss besetzt und Leitung frei sein

Insgesamt: Organisatorisch aufwendiger aber bessere Planbarkeit

E-Mail-Krankmeldung:

- + bequemer für die Kollegen
- + Telefon muss nicht so früh besetzt sein
- + Krankmeldung dokumentiert
- Mails oft unstrukturiert
- Mails nicht pünktlich (wegen Kollege)
- Mails nicht pünktlich (wegen Mailsystem)
- mehr kurzfristige 'Salamie'krankmeldungen, immer nur für den aktuellen Tag

Insgesamt: Orga-Aufwand bezüglich der Krankmeldung selbst kleiner und bequemer für den kranken Kollegen. Planbarkeit deutlich schlechter und dadurch erhebliche Mehrbelastung für die anwesenden Kollegen, die vertreten müssen.

Was bei uns allerdings immer möglich war, ist der Mailkontakt für planbare Krankmeldungen, langfristige Krankmeldungen, Folgekrankmeldungen und alles was sich so über den Tag ergibt, wenn man bereits krank gemeldet war.